

Bewerbung

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- Anschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- letztes Halb- und Jahreszeugnis
- Tätigkeitsnachweise, wie z.B. Praktikantenbescheinigungen, EDV-Kurse, etc.

Online-Bewerbungen sind auch möglich.

Anschrift

Die Bewerbung richten Sie bitte an folgende Adresse:

Rhein-Erft-Kreis
Der Landrat
Personalamt
Willy-Brandt-Platz 1
50126 Bergheim



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann kommen Sie vorbei, rufen uns an oder schicken uns eine E-Mail! Als Ansprechpartner stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite:

Manuela Thorenz

Personalamt

Tel.: 0 22 71/83-1130

E-Mail: manuela.thorenz@rhein-erft-kreis.de

Norbert Radermacher

Vermessungs- und Katasteramt

Tel.: 0 22 71/83-2600

E-Mail: norbert.radermacher@rhein-erft-kreis.de

Was Sie sonst noch wissen sollten...

Es findet immer ein Eignungstest statt. Dieser besteht aus Fragen zum Allgemeinwissen, einem Diktat, einer Mathematikarbeit mit zeichnerischen bzw. geometrischen Elementen und Definitionen vorgegebener Begriffe.

Anhand des Testergebnisses erfolgt die engere Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber, die dann zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.

Hinweise im Internet

<http://www.arbeitsplatz-erde.de>

<http://www.arbeitsagentur.de>

<http://www.bmwi.de>

<http://www.geomatiker.info>

Fit für die Zukunft Ausbildung Geomatik



Vermessungs- und Katasteramt

Unsere Aufgabengebiete umfassen neben der Vermessung und Registrierung des Bodens, die Bewertung von Grundstücken sowie die Bereitstellung von Geobasisinformationen und digitalen Karten.

Wir liefern Daten...

...für die Wirtschaft, die Landes- und Umweltplanung und die Verwaltung. Wir beraten Kunden und unterstützen sie bei ihren Rechtsgeschäften. Wir stellen die Veränderungen unserer Landschaft fest. Zum schonenden Umgang mit der Umwelt liefern wir die Basisdaten.

Neues Berufsbild

Am 01. August 2010 wurde die Ausbildung in der Geoinformationstechnologie neu geregelt. Aus Vermessungstechnikern, Bergvermessungstechnikern und Kartographen wurden die neu geordneten Ausbildungsberufe „Vermessungstechniker“ und „Geomatiker“.

Geomatiker/-in

Die Ausbildung zum Geomatiker/zur Geomatikerin verbindet Inhalte der Kartographie, Vermessung, Geoinformatik und der Fernerkundung. Die Geomatiker konzentrieren sich auf die gesamte Prozesskette der Geodatenerfassung, der Weiterverarbeitung bis hin zur Visualisierung der Daten. Sie interpretieren, analysieren und speichern die gewonnenen Geodaten.

Einsatzbereiche

Geomatiker/-innen arbeiten im öffentlichen Dienst oder in privatwirtschaftlichen Firmen der Geoinformationsbranche, wie z.B.

- Vermessungs- und Katasterämtern,
- Kartographieverlagen,
- Betrieben für Fernerkundung oder
- Betrieben mit Anwendung von Geoinformationssystemen.

Ausbildung

Einstellungstermin ist jeweils der 01. August eines Jahres. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Während der Ausbildung werden Sie sich ein umfangreiches Wissen auf folgenden Gebieten aneignen:

- die Erfassung und Beschaffung von Geodaten,
- die Modellierung und Aufbereitung von Geodaten in unterschiedliche Formate,
- die Umsetzung von Geodaten in Karten, Präsentationsgrafiken und multimediale Produkte,
- die grafische Gestaltung von Karten,
- die Verarbeitung, Verwaltung und Veranschaulichung von Geodaten,
- berufsbezogene Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

In der Ausbildung erhalten Sie eine Ausbildungsvergütung. Diese beträgt zur Zeit (Stand September 2010):

- 1. Ausbildungsjahr 695,59 €
- 2. Ausbildungsjahr 744,98 €
- 3. Ausbildungsjahr 790,30 €

Voraussetzungen

Neben einem guten Schulabschluss (mindestens Realschulabschluss) sollten Sie sich für angewandte Mathematik, Geographie, graphische Gestaltung und den Umgang mit dem PC interessieren.

Sie sollten eine positive Einstellung gegenüber digitalen Medien haben und konzentriert, genau und sorgfältig arbeiten können. Gute Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt.